



**Sie sind hier:** ▶ Universität Wien (<http://www.univie.ac.at/>) ▶ Studienservice und Lehrwesen (<http://studien-service-lehrwesen.univie.ac.at/>) ▶ Center for Teaching and Learning (<http://ctl.univie.ac.at/>) ▶ Infopool besser lehren (/) ▶ Startseite (/startseite/) ▶ LV-Typen & Disziplinen (/startseite/lv-typen-disziplinen/) ▶ Naturwissenschaftliche Laborpraktika leiten und... (/startseite/lv-typen-disziplinen/naturwissenschaftliche-laborpraktika-leiten-und-betreuen/) ▶ 6 Gruppenarbeit

---

## Naturwissenschaftliche Laborpraktika leiten und betreuen (6)

---

Sonja Buchberger

September 2019

### Gruppenarbeit in Laborpraktika

In Praktika werden Übungen oft in Kleingruppen umgesetzt. Experimente sind für Gruppenarbeiten geeignet, weil sie ein **hohes Maß an Zusammenarbeit erfordern** und gleichzeitig allen Beteiligten einen klar definierten Zuständigkeitsbereich geben. Neben praktischen Gründen für den Einsatz von Kleingruppen (**limitierte Laborplätze**), sind Gruppenarbeiten didaktisch wichtig. Gerade in den MINT-Fächern ist das Lernen im Kleingruppensetting gut beforscht und hat sich als **besonders effektiv** erwiesen.<sup>[1]</sup>

In Gruppenarbeiten trainieren Studierende **soziale Kompetenzen**, wovon sie in ihrer späteren beruflichen Tätigkeit im Labor profitieren können. Je nach Gruppenzusammensetzung können langsamere Studierende von schnelleren im Rahmen der Kooperation lernen. Durch die systematisch eingeforderte Kommunikation zwischen Studierenden schon zu Beginn eines Praktikums kann ein Klima entstehen, in dem sie generell eher miteinander in Kontakt kommen, was fachliche Fragen angeht. Gerade für nicht-traditionelle Studierende (<https://infopool.univie.ac.at/startseite/zielgruppen-herausforderungen-chancen/diversitaet-1-einfuehrung/>) kann Zusammenarbeit und das daraus entstehende Gefühl von Zusammengehörigkeit wichtig sein und Studienabbrüchen entgegenwirken.<sup>[2]</sup>

Ein **Risiko** bei Kleingruppen ist **ungleiche Beteiligung** der Mitglieder. Ein Erfolgsfaktor sind daher oft **individuelle Verantwortlichkeiten**, die eine klare Strukturierung der Aufgabenstellung voraussetzen: Wer macht was? Wie wirken die Zuständigkeiten der einzelnen Studierenden zusammen? Ungleiche Beteiligung kann unterschiedliche Formen annehmen: Eine Person bereitet sich mehr vor als andere,

## Quellen

- [1] Kyndt, Eva, Elisabeth Raes, Bart Lismont, Fran Timmers, Eduardo Cascallar, und Filip Dochy. „A meta-analysis of the effects of face-to-face cooperative learning. Do recent studies falsify or verify earlier findings?“ *Educational Research Review* 10 (2013): 133-149; Ruiz-Primo, Maria A., Derek Briggs, Heidi Iverson, Robert Talbot, und Lorrie A. Shepard. „Impact of undergraduate science course innovations on learning“. *Science* 331, Nr. 6022 (2011): 1269-1270.
- [2] Coppola, B.P. (2011). „Laboratory Instruction: Ensuring an Active Learning Experience“. In *McKeachie's Teaching Tips: Strategies, research and theory for college and university teachers.*, herausgegeben von Marilla D. Svinicki, und Wilbert J. McKeachie, 13. Auflage, Belmont, CA: Wadsworth Cengage Learning, 280-289.
- [3] Hilger, Annett, Thorben Lübbert, Igor Pretzer, Jessica Reinartz, Julia Theißen, und Michael Schneider. „Seminar“. In *Gute Hochschullehre: Eine evidenzbasierte Orientierungshilfe*, 39-62. Berlin, Heidelberg: Springer-Verlag, 2015; hier: S. 41-43.

## Empfohlene Zitierweise

Buchberger, Sonja: *Naturwissenschaftliche Laborpraktika leiten und betreuen (6). Gruppenarbeit in Laborpraktika. Infopool besser lehren.* Center for Teaching and Learning, Universität Wien, September 2019. [<https://infopool.univie.ac.at/startseite/lv-typen-disziplinen/naturwissenschaftliche-laborpraktika-leiten-und-betreuen/6-gruppenarbeit/>]

---

## Dieser Text ist lizenziert unter Creative Commons

Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Österreich (CC BY-SA 3.0 AT)

Mehr Informationen unter <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/at/>

(<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/at/>)



(<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/at/>)

## Kontakt

---

T (Telefon): +43-1-4277-120 60

[infopool@univie.ac.at](mailto:infopool@univie.ac.at)

---

Universität Wien | Universitätsring 1 | 1010 Wien | T (Telefon) +43-1-4277-0

[Sitemap \(/sitemap/\)](/sitemap/) | [Impressum \(/impressum/\)](/impressum/) | [Barrierefreiheit \(https://www.univie.ac.at/ueber-uns/barrierefreiheit/\)](https://www.univie.ac.at/ueber-uns/barrierefreiheit/) | [Datenschutzerklärung](#)

(<https://dsba.univie.ac.at/datenschutzerklaerung>) | [Druckversion](#)